

Schwarzwälder Bote

Brigachtal: Schauübung gelingt meisterhaft

Von Von Bettina Appel 14.05.2018 - 17:53 Uhr



Bild:Die Feuerwehr zeigte bei der Schauübung einen perfekten gelungen Einsatz. Foto: Appel Foto: Schwarzwälder Bote

Bei einer Schauübung am Sonntag, im Rahmen des Tages der offenen Tür bei der freiwilligen Feuerwehr Brigachtal, wurde das Szenario eines Küchenbrandes nachgestellt. Das Interesse der Bevölkerung war groß, und die Feuerwehr meisterte die Aufgabe perfekt.

Es ist eine Situation, die wohl jeder fürchtet: ein Brand im eigenen Heim. Wie dieser nicht zum Supergau wird, zeigte die Feuerwehr in ihrer spektakulären und professionell gestalteten Schauübung. Etliche Zuschauer wurden Zeuge, wie die Gesamtwehr eine gelungene Übung zeigte.

Der moderierende Gesamtwehrkommandant Sascha Eichkorn bemerkte schon zu Anfang: "Es wird hitzig." Ziel sei es zu sehen, wie sich Temperaturen aufbauen und wie man richtig reagieren kann. Es wurde ein Küchenbrand simuliert - eine Verschlimmerung durch falsche Löschversuche mit Wasser inklusive.

Moderator gibt Tipps

Das Szenario: In der kleinen nachgebauten Küche kommt es zur Entzündung von Fetten auf dem Herd, und im Topf entsteht ein Brand. Sinnvoll wäre es im Ernstfall, einfach den Topf mit dem Deckel zu verschließen, den Feuerlöscher zu benutzen oder ein Löschspray, das wie eine normale Spraydose genutzt werden kann, erklärten die Feuerwehrleute.

Zu einer Fettexplosion kommt es, da ein Feuerwehrmann einen Löschversuch mit Wasser demonstriert: Dadurch entwickelt sich der vormals kleine Brand zu einem Vollbrand. Dieser greift bald auf den Rest des Raumes über, so dass alle Küchenutensilien, der Mülleimer, die Handtücher, der Toaster und die Mikrowelle zu brennen anfangen.

"Die Temperatur baut sich auf, und der Rauch wird dunkler", kommentiert Eichkorn. Die Alarmierung der Feuerwehr wird parallel erledigt. Nun hat die Wehr zehn Minuten Zeit, zum Ort des Geschehens zu kommen. Diese Rettungsfrist wird perfekt eingehalten; die Männer, die im Ernstfall beispielsweise erst von der Arbeit zur Wache kommen müssen, springen in ihre Einsatzkleidung – und mit einer Runde um den Block wird die Anfahrt simuliert. In diesem Moment wäre vermutlich jeder, der sich in unmittelbarer Nähe des Brandes befindet, froh über das sich nähernde Signalhorn und die Ankunft der unermüdlichen Helfer.

Es wird professionell reagiert, die Situation wird erkannt, die Anweisungen gegeben und zügig die richtigen Schritte eingeleitet. Es dauert nur Minuten, und das Feuer ist gelöscht. Das Publikum zollt seinen Respekt mit anhaltendem Applaus.

Dann zeigten noch die Gäste aus St. Georgen ihr Tanklöschfahrzeug 4000 (TLF 4000), dessen Löschwasserbehälter mit einem Fassungsvermögen von 5500 Litern dank der modernen Pumpe nach zwei Minuten bereits leer ist und sämtliche Flammen besiegt.

Die Zuschauer konnten das große Einsatzfahrzeug bestaunen und auch Informationen zur Südbaden Tierrettung bekommen. Diese sähe man nicht so oft in täglichen Leben, und sie finanziere sich ausschließlich durch Spenden, so Eichkorn.

Quelle: <https://www.schwarzwaelder-bote.de/inhalt brigachtal-schauuebung-gelingt-meisterhaft.c5fcbd87-78de-4d75-9601-8b217dea585f.html>